

Beilage zum Merkblatt

Braucht Ihr Betrieb Löschwasserrückhaltmassnahmen?

Beantworten Sie bitte nachfolgende Fragen und schicken oder mailen Sie das ausgefüllte Formular

an: Dienststelle Umwelt und Energie, Fachbereich Risikoversorge, Libellenrain 15, 6004 Luzern; uwe@lu.ch

Frage 0:

In welcher Branche ist Ihr Betrieb tätig?

Welches sind die Haupttätigkeiten? ...

Frage 1:

Werden in Ihrem Betrieb wassergefährdende Stoffe gelagert oder verwendet?

Die Wassergefährdungsklasse (WGK) Ihrer Stoffe finden Sie auf der Rückseite, auf dem Sicherheitsdatenblatt Ihres Lieferanten oder aus der [Liste der Klassierung von wassergefährdenden Stoffen](#)

Ja. → Gehen Sie zur Frage 2

Nein. → Gehen Sie zur Frage 3

Frage 2:

Werden in einem Brandabschnitt (Lager, Produktion) oder für zusammenhängende Lager im Freien die Mengenschwellen für wassergefährdende Stoffe überschritten?

WGK	Beispiele	Mengenschwelle (MS)
0	Natriumchlorid, Eisenoxid	keine ¹⁾
1	Ameisensäure, Natronlauge, Aceton, Glucose	20'000 kg
2	Xylol, Chrom(III)-Nitrat, Chlor, Schmieröle auf Mineralölbasis	2'000 kg ²⁾
3	Tetrachlorkohlenstoff, Natriumcyanid, Quecksilber	200 kg

1) Ausnahme: organische Lösungsmittel (z.B. Ethanol), für die eine Mengenschwelle von 20'000 kg gilt

2) Ausnahme: Heizöle, Diesel, Benzin, Altöl, Schmieröl: Lagerung in Tankräumen oder erdverlegt: keine MS; Lagerung in Tanks und Gebinden mit 100% Auffangvolumen: 20'000 kg MS, Lagerung in Tanks und Gebinden mit < 100 % Auffangvolumen: 4'000 kg MS

Achtung: für Mischlager gilt: 20'000 kg WGK 1 entspricht 2'000 kg WGK 2, 2'000 kg WGK 2 entspricht 200 kg WGK 3.

Ja. → Es braucht hier Löschwasserrückhaltmassnahmen. Überprüfen Sie die anderen Lager- und Produktionsorte.

Nein. → Gehen Sie zur Frage 3

Frage 3:

Werden in einem Lager oder Produktionsort die Mengenschwellen von Stoffen, die im Brandfall wassergefährdend werden können, überschritten?

Beispiele	Mengenschwelle
Kunststoffe, die aromatische Monomere, Stickstoff, Halogene oder Schwefel enthalten (z.B. Polystyrol, Polyvinylchlorid (PVC), Polyamid, PET)	20'000 kg
Altholz, Pneu, Bausperrgut	20'000 kg
Übrige Kunststoffe und Textilien	200'000 kg
Spanplatten, Kehrrichtabfälle	200'000 kg

Ja. → Es braucht hier Löschwasserrückhaltmassnahmen. Überprüfen Sie die anderen Lager- und Produktionsorte.

Nein. → Gehen Sie zur Frage 4

Frage 4:

Lagern oder verwenden Sie in einem Lager oder Produktionsort grosse Mengen Dünger oder Lebensmittel (> 20'000 kg Zucker, Milchprodukte, süsse oder alkoholische Getränke, Dünger)?

Ja. → Wir klären den Geltungsbereich mit Ihnen ab. Überprüfen Sie die anderen Lager- und Produktionsorte.

Nein. → Gehen Sie zur Frage 5

Frage 5:

Ist Ihr Betrieb ein Fachmarkt oder ein Einkaufszentrum?

Ja. → Wir klären den Geltungsbereich mit Ihnen ab. Machen Sie eine Zusammenstellung Ihrer Artikelmenen.

Nein. → Sie brauchen keine Löschwasserrückhaltmassnahmen. Sie unterstehen der Sorgfaltspflicht.

Ihre Adresse

Braucht Ihr Betrieb Löschwasserrückhaltmassnahmen? ja nein braucht noch Abklärungen

Name und Adresse des Betriebes: www:

..... Tel:

Name der verantwortlichen Person: e-Mail:

Datum und Unterschrift:

Ich bestätige, dass alle Angaben richtig sind

Personen mit Namen: |

Beilage zum Merkblatt

Stoffliste mit Wassergefährdungsklassen

(nicht abschliessend)

Acetaldehyd	1	Dichlormethan	2	Natriumcyanid	3
Aceton	1	Dichlorvos	3	Natriumdichromat	3
Acetonitril	2	Diethylether	1	Natriumhydrogensulfid	2
Acetophenon	1	Dimethylsulfat	2	Natriumhydroxid	1
Acrolein	3	Dimethylsulfoxid	1	Natriumhypochlorit	2
Altöle	3	Disulfoton	3	Natriumnitrat	1
Aluminiumchlorid	1	Eisen(II,III)-Chlorid	1	Natriumnitrit	2
Aluminiumnitrat	1	Eisen(III)-Sulfat	1	Natriumsulfid	2
Aluminiumsulfat	1	Eisen(II,III)-Oxid	-	Natriumsulfit	1
Ameisensäure	1	Essigsäure	1	Natronlauge	1
Ammoniak	2	Ethanol	1	Nickel(III)-Chlorid	2
Ammoniaklösung	1	Ethylacetat	1	Nickelsulfat	2
Ammoniumchlorid	1	Ethylendiamintetra-Acetat, (EDTA)	2	Öle/Fette, gehärtet	1
Ammoniumnitrat	1	Ethylenglycol	1	Perchlorsäure	1
Ammoniumsulfat	1	Ethylenoxid	2	Petrolether	1
Anilin	2	Fluoressigsäure	3	Phenol	2
Arsen-Oxid	3	Flusssäure	1	Phosgen	2
Ascorbinsäure, L(+)-	1	Formaldehyd	2	Phosphor	2
Atrazin	2	Fuchsin	3	Phosphorsäure	1
Benzaldehyd	2	Gemisch Tenside	2	Polyamine	2
Benzin	2	Glutarsäure	1	Polyester Weichmacher	1
Benzoessäure	1	Glycerin	1	Polyetherpolyol	1,2
Benzol	3	Heizöl, extraleicht	2	Polyethylenglycol	1
Bitumen emulgiert	1	Heizöl, schwer	1	Propanol-2	1
Blausäure	3	Hexan, n-	1	Quaternäre Ammoniumverbind.	2
Blei(II)-Nitrat	2	Kaliumchromat(VI)	2	Quecksilber	3
Butan, n-	-	Kaliumcyanid	3	Quecksilber(II)-Chlorid	3
Butanol, n-	1	Kaliumhydroxid	1	Salpetersäure	1
Cadmiumhydroxid	3	Kaliumnitrat	1	Salpetersäure, rauchend	2
Cadmiumsulfat	3	Kaliumnitrit	2	Salpetrige Säure	2
Calciumcarbonat	-	Kaliumsulfat	1	Salzsäure	1
Calciumchlorid	1	Kalk, gebrannt	1	Schmieröle auf Mineralölbasis	1,2
Calciumcyanid	3	Kresole	2	Schwefeldioxid	1
Calciumhydroxid	1	Kupfer(II)-Chlorid	2	Schweflige Säure	1
Calciumnitrat	1	Kupfer(II)-Nitrat	2	Seife	2
Calciumsulfat	1	Kupfer(II)-Sulfat	2	Silber, kolloidal	3
Chlor	2	Lindan	3	Silberniträt	3
Chloressigsäure	2	Magnesiumnitrat	1	Siliconöl	1
Chlorfenvinphos	3	Mercaptane	3	Soda	1
Chloroform	3	Methanol	1	Stickstoffmonoxid und -dioxid	1
Chlorwasserstoff	1	Natriumbichromat	3	Tetrachlorethen	3
Chrom(III)-Nitrat	2	Natriumcarbonat	1	Tetrachlorkohlenstoff	3
Chrom(III)-Sulfat	2	Natriumchlorat	2	Toluol	2
Chrom(III)-Chlorid	2	Natriumchlorid	1	Trichloressigsäure	2
Copolymer aus Vinylacetat, -chlorid Ethylen	1	Natriumchlorit	2	Trichlorethan 1,1,2	3
Cyclohexan	1	Quelle: Verband der chemischen Industrie e.V., Frankfurt, WGK-Stoffliste (Stand Juni 1997)		Vinylchlorid-	2
Cyclooctan	2			Xylol	2
				Zinkchlorid	1

Alle Links und weitere Informationen finden Sie unter:

www.umwelt-luzern.ch/index/risiken.htm